

mischen Systems des Sozialismus auf dem Gebiete der Außenwirtschaft und der Anwendung der Grundsätze, die für die Arbeit mit den Inlandspreisen nunmehr beschlossen sind, die Praxis systematisch von solchen Diskrepanzen bereinigen.

Exportbetriebe, ihre Konstrukteure und Ökonomen, Technologen und Arbeiter müssen veranlaßt und *materiell interessiert* werden, von den auf den Weltmärkten erzielbaren Preisen in allen Stufen der Vorbereitung und Realisierung der Produktion auszugehen, bei der Forschung und Entwicklung, der Festlegung des Produktionssortimentes, der Organisation der Produktion und des Absatzes. Auf diese Weise wird das durch den Genossen Walter Ulbricht begründete System dazu führen, daß die Aufgaben zur Steigerung der Arbeitsproduktivität und zur Senkung der Kosten in wachsendem Maße aus den perspektivischen Anforderungen der Märkte abgeleitet werden. Je mehr wir die Konzentration der Produktion und die internationale Spezialisierung im Interesse schnelleren Wachstums der nationalen Wirtschaft vorantreiben, umso mehr sichere Absatz- und damit auch Bezugsmöglichkeiten werden wir uns schaffen, die für eine kontinuierliche Entwicklung unserer Volkswirtschaft von entscheidender Bedeutung sind.

Genossinnen und Genossen! Ich habe den ehrenvollen Auftrag, allen Delegierten die brüderlichen Grüße aller Mitarbeiter des Außenhandels zu überbringen und ihre feste Verbundenheit mit dem Zentralkomitee unserer Partei und seinem Ersten Sekretär, unserem Genossen Walter Ulbricht an der Spitze, zu bekunden. Die Mitarbeiter danken unserer Partei für ihre kluge Politik und versichern, daß sie alle ihre Kraft und ihr Können für die Realisierung der Beschlüsse dieses Parteitag einsetzen werden.

*Max Sorg, Vorsitzender der LPG „Clara Zetkin“, Andisleben, Bezirk Erfurt:* Werte Genossinnen und Genossen! Delegierte des VII. Parteitages! Unsere LPG hat sich 1964 mit den LPGs in Gebesee vom Typ III und I, in Ringleben vom Typ III und I und in Walschleben vom Typ III zu einer Kooperationsgemeinschaft zusammengeschlossen. Unsere Kooperationsgemeinschaft bewirtschaftet 4150 Hektar.

In Durchführung der der Landwirtschaft auf dem VI. Parteitag gestellten Grundaufgabe, die weitere Verbesserung der Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln und der Industrie mit Rohstoffen vorwiegend aus der Steigerung der eigenen Produktion zu sichern, haben wir auch in unserer Kooperationsgemeinschaft gute Ergebnisse erreicht.